



Ulrichstein, den 21.06.2022

Anfrage der FDP-Fraktion zum Thema Krankenhausstrukturreform und Kreiskrankenhaus Alsfeld

Vorbemerkung: Der Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach hat Anfang Mai 2022 die Mitglieder einer Expertenkommission der Bundesregierung vorgestellt, die Vorschläge zur Reform der Krankenhausstrukturen in Deutschland machen sollen. Erste Ergebnisse und „Krankenhausreformen“ sind bereits für 2023 angekündigt.

1. Sind dem Kreisausschuss mögliche Zielrichtungen der Krankenhausstrukturreform bekannt? Wurde diesbezüglich Kontakt mit dem Bundesgesundheitsministerium aufgenommen (ggfs. auch über das Hessische Gesundheitsministerium)?
2. Macht eine finale Auftragsvergabe und ein Baubeginn beim Kreiskrankenhaus Alsfeld vor dem Vorliegen der ersten Ergebnisse/Zielrichtung der Krankenhausstrukturreform überhaupt Sinn?
3. Kann eine mögliche Reform der Krankenhausstruktur, vor allem des Abrechnungssystems, der Vergütung, Pauschalen etc. dazu führen, dass das Kreiskrankenhaus Alsfeld in wirtschaftliche Schieflage gerät?
4. Wurde der Vogelsbergkreis als Gesellschafter oder das Kreiskrankenhaus Alsfeld im Zuge der Arbeiten an der Krankenhausstrukturreform in irgendeiner Weise angehört oder um Stellungnahme gebeten?
5. Bei „Nein“ als Antwort auf Frage 4: Ist geplant, sich unaufgefordert mit der Reformkommission in Verbindung zu setzen, um auf die Belange der Krankenhausversorgung im ländlichen Raum hinzuweisen?

Mit freundlichen Grüßen


Mario Döweling
Fraktionsvorsitzender